

DIE SOLARANLAGE AUF DEM STADIONDACH

Auf dem Dach der swissporarena steht die grösste Solaranlage der Stadt Luzern. Geplant und umgesetzt wurde das Projekt von der BE Netz AG aus Ebikon: Für Inhaber Adrian Kottmann alles andere als ein 08/15-Job.



Adrian Kottmann
Inhaber der BE Netz AG

Solaranlage in den FCL-Farben

Trotz unserer langjährigen Erfahrung war die Umsetzung der Solaranlage mit Herausforderungen verbunden: Einerseits standen wir zeitlich unter Druck, andererseits galt es, der hochstehenden Ästhetik des Stadions gerecht zu werden.

Strom für 200 Haushalte

Die Fotovoltaikanlage wirkt sich mit Sicherheit positiv auf das Image des Clubs aus. Doch die ökologische und moderne Anlage hat noch einiges mehr zu bieten: Sie liefert Strom für rund 200 Haushalte oder 900 Personen.

Obwohl der Solardachstrom ins öffentliche Netz eingespeist wird, wissen wir, dass der grosse Teil davon direkt vor Ort verbraucht wird. Von der Energie profitieren zum Beispiel die Bewohnerinnen und Bewohner der beiden Wohntürme neben dem Stadion, oder die Besucherinnen und Besucher des städtischen Hallenbads.

Teil der FCL-Familie

Obwohl das Projekt abgeschlossen ist, geht die Zusammenarbeit mit dem FCL weiter. Während fünf Jahren übernehmen wir die Überwachung und den

Unterhalt der Anlage. Darüber hinaus haben wir eine Marketingvereinbarung mit dem Verein abgeschlossen. Was wir an der Partnerschaft mit dem FCL besonders schätzen, ist die freundschaftliche Atmosphäre. Obwohl wir nicht zu den Hauptsponsoren gehören, fühlen wir uns vom FCL abgeholt und wertgeschätzt. Wir fühlen uns als Teil der FCL-Familie – und darauf sind wir stolz.

A handwritten signature in blue ink that reads "Adrian Kottmann".

Adrian Kottmann
Inhaber der BE Netz AG

